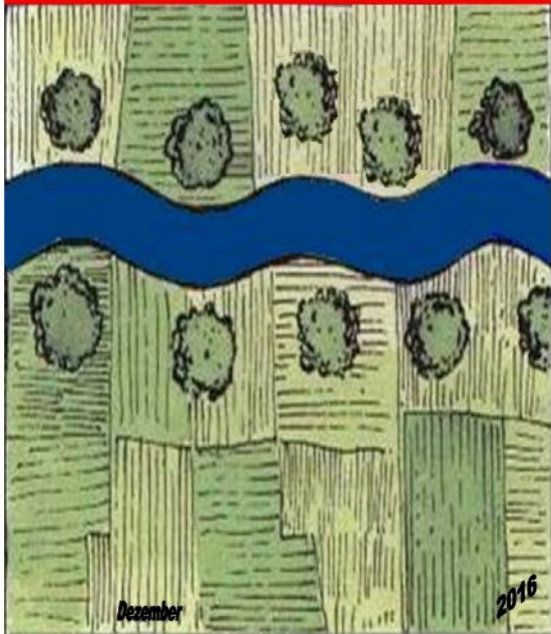


Der Herbstpaddler



Dezember

2016



Operationsbefehl 2016:

Lage: Aller Übung

Leitender: Helge J. / Seebär

Teilnehmer: Jan F. + Helge J.

Thomas J. + Gerd S.

Matthias K. + Olaf B.

Marco B. + Andy R.

Kosten : 400 € Festpreis

Schlafplatz: Zelt, auf Zeltplatz

Verpflegung: Bierbaron

Getränke: Bierbaron

Ausrüstung: Wechselwäsche, Schlafsack

Treffpunkt 1: In Schönberg, dort Abfahrt der Fahrgemeinschaft

Treffpunkt 2: in Celle, gemäß Ltg.

Endpunkt: Campingplatz Essel

Ablauf:

Freitag: Abfahrt in Celle bis zum ersten Wehr

Samstag: Erreichen des Endziels in Essel

Sonntag: Frühstück und Rücktransport der Teilnehmer

Freitag der erste Tag:

- Abfahrt gegen 09:30 Uhr in Schönberg
- Der Bierbaron verlagert selbständig
- Der Leitenden übernimmt um 13:00 Uhr die Boote
- Nachdem die Fahrzeuge an den Endpunkt verbracht sind, geht die Reise nach langem Warten endlich los
- Sonderausstattung, wieder Bootswagen mit dabei, allerdings dieses Mal ausgeliehen aus Plön, weil Verleiher keinen eigenen hat
- Abfahrt so spät wie noch nie, mal sehen wie weit wir kommen
- Kommen gut voran und schaffen tatsächlich den ersten Biwakraum wie befohlen und zu unserer Freude genau rechtzeitig, denn es fängt an zu regnen
- Da wir im Wald aufbauen, merken wir es kaum

Freitag:

- Zelt ist schnell aufgebaut
- Feuer und Grillstelle ebenso gut aufgebaut
- So konnten wir schnell den stressigen Anfang vergessen
- Es wird wieder mal eine lange Nacht, wo fast alle Hartgasvorräte aufgebraucht werden
- Irgendwann gegen 4.30 Uhr ist aber wirklich Bettruhe angesagt
- Wecken geplant 9 Uhr

Samstag der zweite Tag:

- Die Sonne ist morgens schon da
- Nach einer Runde durch unserer Biwak, gibt es Frühstück
- Kurz vorm Abbau bekommen wir fast Besuch vom Förster aber was für ein Grund er auch hatte, biegt er mit seinem Waffenbruder 50 m vor uns ab
- Danach Zeltabbau und beladen der Boote
- Rein in die Boote, heute ist drei Mal umtragen der Boote angesagt
- Nach 500 m kommt das erste Wehr
- Erste Umtragestelle nach ca. 200 m erreicht,
- mit den Bootswagen kein Problem für uns
- Es geht weiter zur Umtragestelle Zwei
- Auf dem Weg dahin, Mittagspause

Samstag:

- Umtragestelle Zwei, ist erreicht
- Weiter zu Umtragestelle Drei
- Nachdem wir auch diese erreicht bzw. bewältigt haben, kurzer letzter Step, den Campingplatz können wir schon sehen
- Ausstiegsstelle ist erreicht, alle Boote raus und den Bootsverleiher informiert, er kann die Boote schon heute übernehmen
- Der kommt sogar tatsächlich, zur Verwunderung unseres Leitenden
- Das Biwak wird aufgebaut
- Dafür haben wir heute Probleme mit unserem Feuer, weil wir mit nassem Holz, es in einer Schale machen müssen und nicht höher als 50 cm werden darf
- Dieses klappt nur am Anfang

Sonntag der dritte Tag:

- Frühstück,
- Lager aufräumen,
- Abschlussantreten
- Rücktransport

Ende des schriftlichen Teils

Alle Rechte vorbehalten
Text und Illustration: Olaf Bojarra
Gestaltung: Olaf Bojarra
Design by Schönberg-Germany